



## **Koch/Köchin in der Gemeinschaftsverpflegung**

**Arbeitgeber:** nobis gGmbH Der Dienstleister

### **Stellenbeschreibung:**

Die nobis gGmbH ist ein 2002 gegründetes Integrationsunternehmen aus Berlin und arbeitet erfolgreich in verschiedenen Dienstleistungsbereichen. Das primäre Ziel der nobis gGmbH ist die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze insbesondere für Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Damit wird eine Integration in die Gesellschaft ermöglicht.

Für unseren Bereich Gemeinschaftsverpflegung und Catering suchen wir einen ausgebildeten Koch m/w mit dem Schwerpunkt der Gemeinschaftsverpflegung.

### **Konditionen des Stellenangebotes:**

**Arbeitszeit:** Vollzeit, Teilzeit

**Vergütung und Zusatzleistungen:** nach Vereinbarung

**Beginn der Tätigkeit:** nach Absprache

**Berufserfahrung:** Kenntnisse in Gemeinschaftsverpflegung, Catering, Cook and Chill, Kalkulation und Einkauf, Umgang mit Bio-Produkten

**Erweiterte Kenntnisse:** Kenntnisse im Qualitätsmanagement, Umsetzung der Lebensmittelhygiene, Lagerverwaltung, Verarbeitung von Bio-Produkten, PC-Kenntnisse (Office-Programme)

**Persönliche Voraussetzungen:** eigenverantwortliches und kundenorientiertes Arbeiten, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität

**Aufgaben:** Vor- und Zubereitung von Speisen in der Gemeinschaftsverpflegung und deren Ausgabe, fachgerechter Umgang mit und Verarbeitung von Bio-Produkten, Durchführung von Caterings, Einhaltung der gesetzlich gültigen Hygienebestimmungen insbesondere nach HACCP, Beschaffung und Lagerung von Lebensmitteln

**Führerschein:** Fahrerlaubnis B->PKW/Transporter/Kleinbusse (Alt: FS 3)

### **Kontaktdaten**

**Bewerbungen an:** nobis gGmbH Der Dienstleister  
Frau Wroblewski  
Triftstr. 38  
13127 Berlin  
E-Mail: [personal@nobis-berlin.de](mailto:personal@nobis-berlin.de)

**Bewerbungsart:** per E-Mail, schriftlich

**Angaben zur Bewerbung:** Lebenslauf, Zeugnisse (Schul-, Arbeitszeugnisse),  
Gesundheitsausweis

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen im Sinne von § 19 SGB III und § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.